

Gastgeber: Tilo Moritz

FÖJ Projektleiter bei Valtenbergwichtel e.V.

Anerkennungskultur in Sachsen groß geschrieben?!

- Nutzen des Freiwilligenausweises**
- Öffentliche Würdigung?**
- Befreiung von Rundfunkgebühren**
- Kostenloser ÖPNV für Freiwillige**
- Woran merken Freiwillige, dass sie anerkannt werden?**

Annerkennung in der Einsatzstelle

Wertschätzung
im Alltag (emotionaler)

- ↳ Teil d. Mitarbeiter
- ↳ Dienstleistungen oder Konferenzen betätigt
- ↳ Aufgaben-Freiheit & Verantwortung
- ↳ Begleitung
- ↳ Fortbildungen

Wertschätzung empfangen die FW insbesondere durch die Einsatzstellen. Hier ist vieles sehr gut aufgestellt. Die Landessprecher wollen aktuell durch eine eigene Umfrage eventuell noch vorhandene „Schwachstellen“ entdecken und die betreffenden Träger direkt ansprechen.

!! Wertschätzung in Form von Verantwortungsübertragung und voller Einbeziehung ist immer eine Gratwanderung im Bereich der Arbeitsmarktneutralität !!

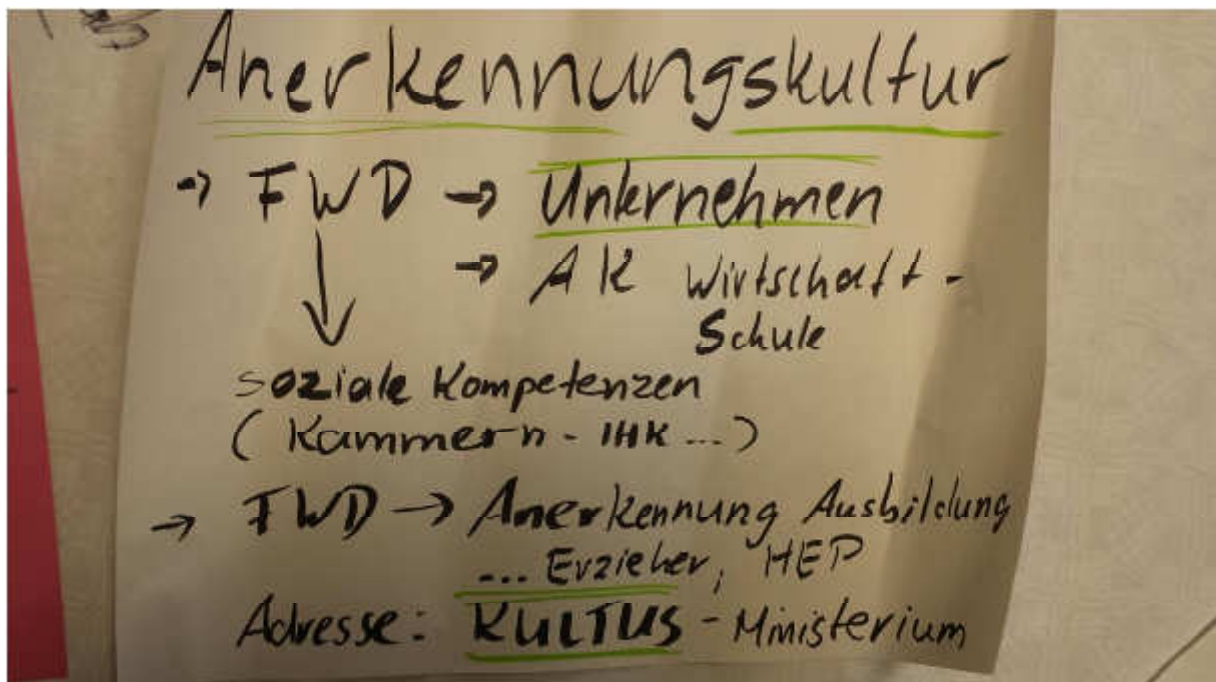
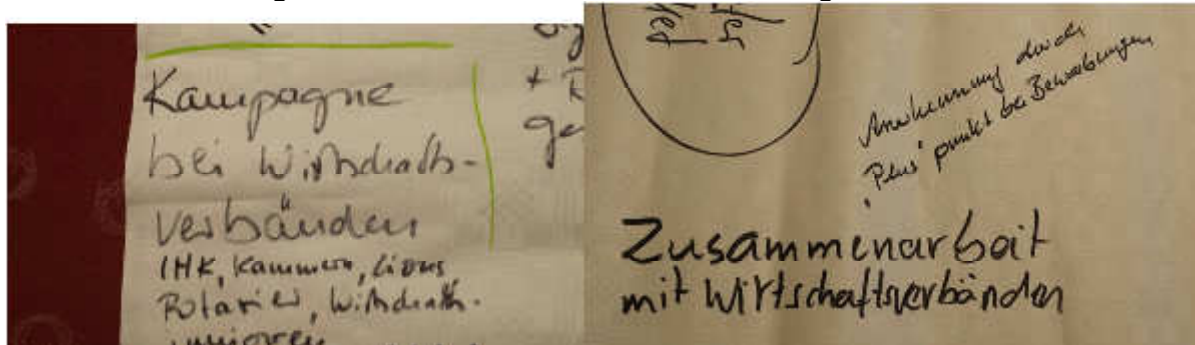
folde Einblicke
im IV in die Struktur
der EST

- Ständige
- Byla-tung
- + Diskussionsgespräche
- Blatt
- Arbeitsplätze
- Konstruktives Feedback
- Abschiedsfeier
- Verantwortungsübertragung
- Idee von FW
- Teilhaber DB, Kaufmann

Image FS /
- 11/11/11
- 11/11/11

Anerkennung in der Familie, Schule sowie der Öffentlichkeit, welche sonst eher wenig mit FWD in Kontakt kommt ist leider oft nicht so ausgeprägt. Hier wird FWD als „verschenktes Jahr“ wahrgenommen.

Daher wird angeregt, insbesondere in der Wirtschaft klare Signale zu setzen, welche zum Ausdruck bringen: „Ein FWD macht Fit für Ausbildung und Studium“

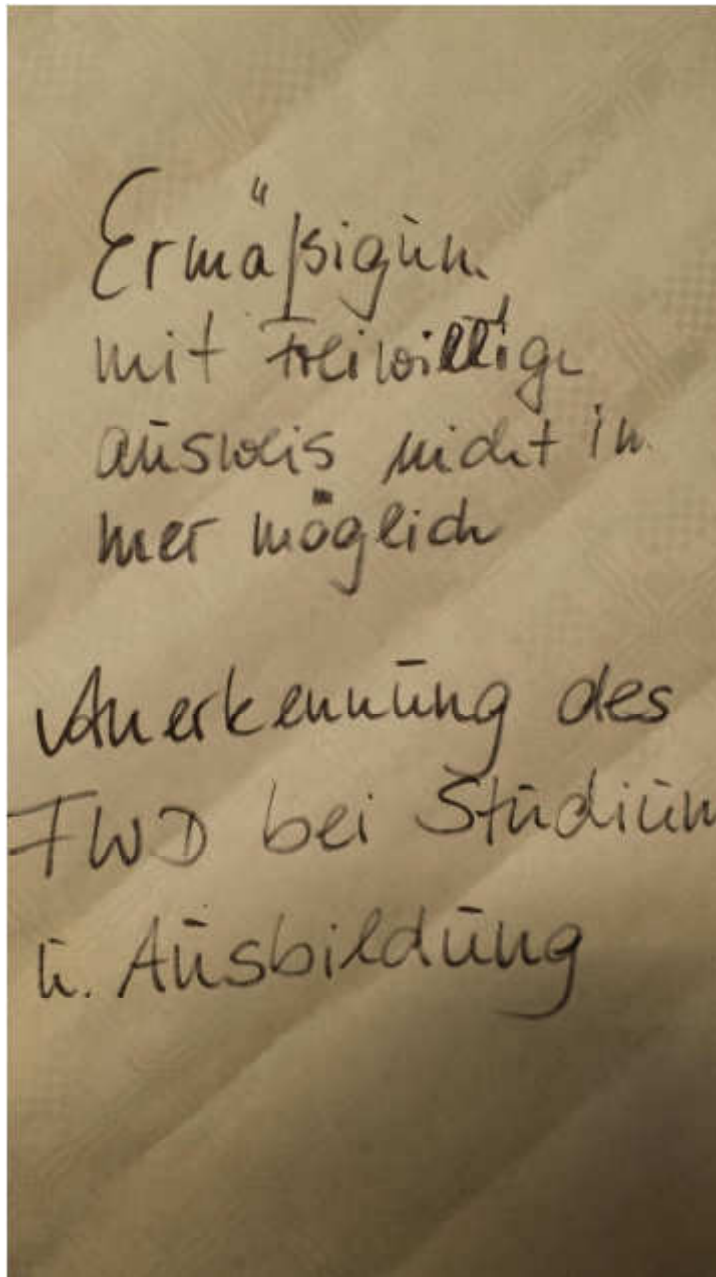


Insbesondere bei Ausbildung zum Erzieher und HEP könnte ein FWD im sozialen Bereich die leidige 2jährige Sozialassistentenausbildung zumindest verkürzen wenn nicht gar ersetzen. Das müsste die sächsische Ausbildungsverordnung geändert werden.

Freiwilligenticket

- Nutzung des ÖPNV in ganz Sachsen zum Studentenpreis (Semesterbeitrag)
- nicht verpflichtend

Die Ermöglichung von FWD durch Senkung der Kosten für die Fahrt zwischen Wohnung und EST sowie die Erhöhung seiner Attraktivität durch das Angebot sachsenweiter Mobilität für jährlich 365 Euro war zentraler Wunsch aller Akteure von FW bis Politik.



Liebe(r) Freiwillige(r),

im Rahmen der Aktion *Freiwillig? Ermäßigt!* bist Du unterwegs gewesen und hast verschiedene Einrichtungen besucht. Wo Du genau warst und ob Du mit Deinem Freiwilligenausweis einen Rabatt oder eine Ermäßigung bekommen hast, kannst Du nachfolgend eintragen. Deine Mitwirkung hilft uns herauszufinden, an welchen Stellen bzw. in welchen Einrichtungen es mit Ermäßigungen bereits gut funktioniert und wo noch Überzeugungsarbeit geleistet werden muss. Die Ergebnisse werden wir ca. 8 Wochen nach dem Start der Aktion zur Landesaktionswoche auf den sächsischen Freiwilligenblogs veröffentlichen.

Als Unterstützung für die Aktion haben wir eine Postkarte produziert, die Du über deinen Träger oder die Fachstelle Freiwilligendienste bekommen kannst.

Vielen Dank, dass Du Dich dafür engagierst, dass Freiwillige jetzt und in Zukunft die Vorteile des Freiwilligenausweises noch besser nutzen können.

Eure Landessprecher aus dem FSJ und FÖJ in Sachsen

Mit der Kampagne „Freiwillig – Ermäßigt“ stellten die Landessprecher hier eine konkrete Umsetzung zur Verbesserung der Anerkennung in diesem Bereich vor, welche bei allen Akteuren auf begeisterte Zustimmung traf.

